



Prüfzentrum für Bauelemente

Dipl.-Ing. (FH) Rüdiger Müller

Fenster · windows
 Rollläden · shutters
 Türen + Tore · doors
 Fassaden · curtain walling
 Baubeschläge · building hardware

KLASSIFIZIERUNGSBERICHT NR. 18/11-A514-K1 Version 1.de

Einbruchhemmung nach DIN EN 1627 : 2011-09 „Türen, Fenster, Vorhangfassaden, Gitterelemente und Abschlüsse – Einbruchhemmung - Anforderungen und Klassifizierung Deutsche Fassung EN 1627:2011“ in der Widerstandsklasse **RC 2**.

Antragsteller Hörmann KG Brandis
 Gewerbeallee 17
 04821 Brandis

Bauart Einflügelige Außentür mit Stahlblechbeplankung, thermisch getrennt durch NFC Rahmen sowie PU-Schaumfüllung, wahlweise mit Verglasungsausschnitt, wahlweise mit Seitenteilen und/oder Oberlicht aus thermisch getrenntem Aluminium-Profilen.

Produktbezeichnung **08-001**

Maße Tür Blendrahmen (B x H) max. ca. 1250 x 2250 mm
 Türflügel Dicke ca. 64 mm
 Lichtausschnitt in Türflügel: je Ausschnitt < durchgangsfähige Öffnung
 Elementgröße mit Seitenteilen/Oberlicht (B x H) max. 2350 x 2800 mm

Angriffseite Öffnungsfläche (0) oder Schließfläche nach DIN 107

Schließzustand geschlossen, verriegelt und versperrt

Beschläge/Verglasung Mehrfachverriegelung KfV BS2500,
 3 Bänder OTLAV URSUS CF 495 160 – 41255, mindestens
 Schließzylinder EN 1303/DIN 18252 Verschlussicherheit Klasse 4
 Angriffswiderstand Klasse D mit Schutzrosette/-beschlag DIN 18257 ES 1
 ohne ZA oder Angriffswiderstand Klasse A mit Schutzrosette/-beschlag
 DIN 18257 ES 1-ZA, Durchwurffhemmende Verglasung EN 356 P4A als
 Dreifach-Isolierverglasung im Glasausschnitt und Zweifach-
 Isolierverglasung in Seitenteil/Oberlicht.

Klassifizierung Obige Bauart ist gemäß Gutachtliche Stellungnahme Nr. 18/11-A514-G1 einbruchhemmend nach DIN EN 1627 : 2011-09 in der
Widerstandsklasse RC 2

Normbezeichnung Einbruchhemmende Tür DIN EN 1627-RC 2

Gültigkeit Anwendbarkeit der DIN EN 1627 Ausgabe 2011-09

Andreas Nerz
 Stellv. Institutsleiter



Dipl.-Ing. Matthias Demmel
 Prüfstellenleiter

Anlage: Die Montageanleitung ist Bestandteil der Gutachtlichen Stellungnahme Nr. 18/11-A514-G1 und ist jedem gelieferten Bauelement beizulegen.